Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 33 (1939)
Heft: 5

Erratum: Berichtigung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berichtigung. Im Aprilheft ist auf S. 191, Zeile 6—7 von unten, „Griechenland ist nun auch, wie Rumänien, garantiert worden", zu *streichen* und „Die Türkei soll folgen" auf Seite 190, Zeile 5 von unten, zu versetzen.

Redaktionelle Bemerkungen.

Infolge der Notwendigkeit, die Antwort an *Lieb* in diesem Hefte zu bringen, kann der Vortrag von *Berger* erst das nächste Mal abgeschlossen werden.

Arbeit und Bildung.

Sommerprogramm 1939.

I. *Die Geschichte Israels und unsere Zeit.*

Leiter: *Leonhard Ragaz.*
Jeden Samstagabend 20—22 Uhr.
Beginn: 6. Mai.

Der Kurs soll anhand der biblischen Bücher durch die ganze Geschichte Israels bis zur Zeit Christi führen, und zwar so, daß besonders das hervorgehoben wird, was zur Beleuchtung unserer Gegenwart wichtig und bedeutsam ist. Und diese Geschichte ist von ungeheurer Aktualität. Nach der Periode Mosis und der Richter kommt nun, zum Schlusse, die Zeit der *Könige* und *Propheten,* womit die Geschichte Israels den dramatischen Höhepunkt erreicht und am meisten aktuell wird.

II. *Der Friedenskampf — ist er wirklich erledigt?*

Kurs in fünf Abenden, jeweilen Montag 20—22 Uhr.

15. Mai: *Wie ist nun die Lage und welches die Aufgabe?*
Referent: *Leonhard Ragaz.*
22. Mai: *Kann uns die Aufrüstung retten?*
Referent: *Hermann Bachmann.*
5. Juni: *Was ist von dem Kreuzzug für Humanität, Demokratie und Christus zu halten?*
Referent: *Max Gerber.*
12. Juni: *Ist der Völkerbund tot?*
Referent: Dr. *E. Spühler.*
19. Juni: *Die Bergpredigt — wie soll sie verstanden werden und wie nicht?*
Referent: *Paul Trautvetter.*

Es gibt Leute, die erklären, die Friedenssache sei erledigt. Auf der anderen Seite sind viele ihrer Anhänger durch die neue Lage tief beunruhigt. Der Kurs will auf die damit entstandenen Fragen durch Vortrag und Aussprache Antwort suchen. Kann es heute etwas Wichtigeres geben?

III. *Musikalische und literarische Feiern*

werden jeweilen besonders angezeigt.

Für Kurs II wird ein Kursgeld von 4 Franken erhoben; es wird denjenigen, die es nicht gut zahlen können, gerne erlassen. Die übrigen Veranstaltungen sind frei, doch werden freiwillige Beiträge an die Kosten gerne entgegengenommen. Die Anlässe finden im Heim von „Arbeit und Bildung", Gartenhofstraße 7, Zürich 4, statt. Jedermann ist herzlich willkommen.

Die Kommission.